



Liebe/r PatientenbesitzerIn,

bei Ihrem Hund wurde bei einer Blut- und/oder Ultraschalluntersuchung eine Veränderung der Leber und evtl. auch der Gallenblase festgestellt. Bei einer Lebererkrankung sind die lebensnotwendigen Funktionen der Leber reduziert (Abbau & Entgiftung, Verdauung, Speicherung von Fett, Energie, Vitaminen), was zu Gewichtsverlust, Appetitlosigkeit, Übelkeit, Erbrechen und verminderte Verwertung des Futters führen kann.

Die wichtigsten Maßnahmen zur Besserung sind deshalb, dass

1. Sie Ihren Hund wieder zum Fressen bringen, um Ihren Nährstoff- und Energiebedarf zu decken und weiteren Gewichtsverlust zu vermeiden,
2. die Belastung mit Abbauprodukten (z.B. Ammoniak) durch eine angepasste Fütterung verringern
3. die Unterstützung der Leberregeneration (z.B. durch Mariendistelpräparate)
4. das Verhindern von Komplikationen durch einen gestörten Leberstoffwechsel (z.B. Bauchwassersucht)

Eine Leber schonende Diät hilft Ihrem Hund bei der Genesung und verhindert weitere evtl. bleibende Organschäden, die bei Fortschreiten der Leberschädigung bis zum Leberversagen führen können. Das Futter soll **proteinreduziert** (bindegewebsarmes Muskelfleisch, Milcheiweiß wie Hüttenkäse / Magerquark oder Sojaproteine), **kohlehydratreich** (z.B. mit Reis, Mais, Kartoffel) und **fettarm** sein. Bitte geben Sie keine Kauartikel, wie Sehnen oder Trocken-Ohren etc., da Sie die Leber unnötig belasten. Fermentierbare Faserstoffe im Futter (z.B. Apfelpektin, Möhren, Trockenrübenschnitzel entzuckert, Laktose oder Laktulose) verringern die Ammoniakbildung, während unlösliche Rohfasern (>5%) der Leber schaden. Der Natrium- und Kupfergehalt sollte möglichst gering sein, während Zink sich positiv auswirkt.

Achten Sie auf frische, hygienische einwandfreie Fütterung von kleinen, zimmerwarmen Portionen mehrmals täglich. Es soll v.a. schmackhaft sein. Liebevolle Zuwendung und eventuell auch Fütterung von Hand helfen Ihrem Hund sich an das neue Futter zu gewöhnen, bis sich eine Verbesserung des Wohlbefindens und Appetits eingestellt hat.

Futtermittelzusatzstoffe (im Futter oder extra in Pulver oder Tablettenform) können den Leberstoffwechsel unterstützen und die Entzündung verringern, wie z.B. Mariendistel (z.B. Epato[®], Vet-Concept Hepa-Complex[®], Alfavet HepatoSan[®]), Artischocke, Ammoniakbinder (z.B. Zeolith[®]), B-Vitamine, SAME (S-Adenosyl-Methionin), Cholin, Inositol, Carnithin (250-500mg/Tag), Vitamin E (2mg/kg & Tag) und Lezithin.

Leberdiät Hund



Kleintierpraxis Ochshausen

Wenn Sie auf der Suche nach einem geeigneten Futter für Ihren Hund sind, sind folgende Werte in der Zusammensetzung des Futters besonders wichtig:

Hunde	Trockenfutter	Nassfutter
Rohprotein (Rp) ↓	16 - 20 %	5 – 8 %
Rohfett (Rfe) ↓	15 – 21,8 %	4,2 – 8,4 %
Rohfaser (Rfa) ↓	1,9 - 3 %	0,5 – 3 %
Natrium (Na) ↓	0,1 - 0,21 %	0,05 – 0,15 %
Kupfer (Cu) ↓	2 – 3 mg/kg	0,1 – 0,8 mg/kg
Zink (Z) ↑	140 – 240 mg/kg	15 – 55 mg/kg

Folgende Leberdiäten finden Sie im gut sortierten Handel oder Online:

Hundefutter: Sorte	Hersteller
Dog L-Protect (TF)	Vet-Concept*
Dog Low Fat (TF) / Hundemenü Low Fat (NF)	Vet-Concept*
Hepatic (TF, NF)	Royal Canin
L/d Liver Care (TF)	Hill's
Leber-Diät (NF)	OrganicVet
Hepatic (NF, TF)	Calibra Vet Diets Dog
Leberinsuffizienz Hepatic (NF)	Dr. Link
Hepatic (NF)	WDT Vet
Hepatic (TF)	Happy Dog Vet*
Leberdiät (TF, NF)	Pet Balance MEDICA
Leberdiät (individuell hergestellt, TF)	Futalis

NF: Nassfutter, TF: Trockenfutter

*Bitte beachten Sie, dass Sie bei der Firma Vet-Concept/Happy Dog Vet für medizinisches Futter eine Diätetikempfehlung Ihres Tierarztes benötigen. Diese stellen wir selbstverständlich gerne kostenlos für Sie aus und faxen sie an den Hersteller, so dass Sie dort selbst Futter bestellen können.

Folgende Futtermittel können wir nicht empfehlen: Trovet Hepatic (NF, TF) wegen einem zu hohen Proteingehalt.

Rezepte für Leberdiäten (aus dem Buch von Nelson & Couto - Manual Of Small Animal Internal Medicine)

Rezept 1

- 2,5 Tassen gekochter Reis ohne Salz
- 3 Scheiben Weißbrot
- 1 Teelöffel Calciumcarbonat
- 1 großes hartgekochtes Ei
- 250 g geschmort Rinderhackfleisch
-
- Dies entspricht 1500 kcal/kg Futter.

Fütterungsempfehlung: ca. 500g Futter pro Tag und 10 kg Körpergewicht

Leberdiät Hund



Kleintierpraxis Ochshausen

- Sollten Sie das Futter für Ihren Hund dauerhaft selbst zubereiten wollen (z.B. BARFen), raten wir Ihnen eine Rationsberechnung für die individuellen Bedürfnisse Ihres Hundes (Alter, Rasse, Aktivität, Vorlieben, Lebererkrankung) von einem unabhängigen Spezialisten (z.B. www.futtermedicus.de , Kosten ca. 90€) in Anspruch zu nehmen.

Bei Fragen zur Erkrankung Ihres Tieres sind wir gerne für Sie da!

Ihr Team der Tierarztpraxis Ochshausen